

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Bildung und Sport der
Gemeinde Selmsdorf
vom 25.01.2024

Top 11 Beratung zur Hortbetreuung in der Zukunft/Doppelnutzung von Klassenräumen und Alternativkonzepten

Herr Bürgermeister Kreft erhält das Wort.

In den nächsten Jahren werden immer mehr Kinder aus der Gemeinde Selmsdorf eingeschult. Die Hortkapazitäten stoßen somit an ihre Grenzen, wie auch aktuell schon mit dem gesetzlichen Hortanspruch. Ab Jahr 2026 werden es noch mehr.

Eine Horterweiterung durch das JHZ wurde abgelehnt. Gespräche mit dem Landkreis wurden geführt. Eine bauliche Erweiterung durch die Gemeinde ist bis 2026 zeitlich sowie auch finanziell nicht möglich.

Herr Kreft berichtet, dass er sich mit verschiedensten Schulen im Umkreis, aber auch aus anderen Bundesländern (Sachsen) bezüglich einer Doppelnutzung der Klassenräume in Verbindung gesetzt hat. Das Konzept ist somit nicht neu, es wird nur unterschiedlich umgesetzt. Zum Beispiel in Herrnburg ist es eine reine Hausaufgabenbetreuung. Das wird aktuell bereits in der Schule umgesetzt.

Die SPD Fraktion hat hierzu einen Antrag mit einem Vorschlag erarbeitet. Aus dem Antrag geht hervor, ein Gremium aus Gemeindevertreter, Schulleitung, Lehrer und Schüler zu bilden. Aus den Reihen der Ausschussmitglieder erklären sich Frau Stefanie Schorch und Herr Christoph Gutschke bereit, an diesem Projekt mitzuwirken. Der Antrag liegt der Niederschrift bei.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Schule, Bildung und Sport empfiehlt:

Die Gemeindevertretung Selmsdorf beschließt die Entwicklung eines Konzeptes zur Umsetzung einer Doppelnutzungsstrategie der Grundschule Selmsdorf. Hierzu soll ein Team aus 2 Lehrer/innen der Grundschule, 1 Vertreter/in vom Hortträger, bis zu 4 Schulkindern, dem Bürgermeister und 2 Mitglieder des Schulausschusses gebildet werden.

Christoph Gutschke und Stefanie Schorch werden als Mitglieder aus dem Ausschuss für Jugend, Schule, Bildung und Sport benannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
5	0	0



Antrag der SPD Fraktion der Gemeindevertretung Selmsdorf

zur Umsetzung einer Doppelnutzungsstrategie für die Grundschule Selmsdorf

Zur Entwicklung des Konzepts sind, ähnlich, wie bei der Planung und Umsetzung des Schulhofkonzepts, ein Team zu bilden, dass sich zusammensetzt aus:

Die Mitglieder sollen ernsthaftes Interesse an der erfolgreichen Umsetzung des Konzeptes und der effektiven Nutzung der Ressourcen haben:

- 2 LehrerInnen der Grundschule (Benennung durch die Schule)
- 1 VertreterIn des Trägers des Hortes (Benennung durch den Träger des Hortes)
- 2 MitgliederInnen des Schulausschusses der Gemeinde (Benennung durch den Fachausschuss)
- bis zu ___ Kindern (Benennung / Wahl in Zusammenarbeit mit den KlassenlehrerInnen und Schulsozialarbeiterin)
- dem Bürgermeister

Zu den jeweiligen Arbeitstreffen lädt der Bürgermeister ein. Bis zur abschließenden Beschlussfassung des Konzepts finden monatliche Arbeitstreffen als fester Termin statt.